09_04_TemperaturAmpelBesser

Calliope-Kurs (Lehrer Herrengasse)

Jogi Künstner, Turbine Brunnen Frühjahr 2019





Die verbesserte Temperatur-Ampel

Nun wollen wir die Temperatur-Ampel etwas verbessern.

- Wir legen einen grünen Bereich zwischen grösser als 21 °C und bis 25 °C fest
- Wenn die Temperatur kleiner/gleich 21 °C ist, soll das Licht blau sein, es ist uns zu kalt (blau wie am Wasserhahn)
- Wenn die Temperatur in unserem "grünen" Bereich ist, dass soll natürlich auch die LED grün leuchten
- Wenn die Temperatur grösser als 25 °C ist, dann soll die LED rot leuchten (rot wie am Wasserhahn)





Echter grüner Bereich



Figure 1: Neue Temperatur-Bereiche





Ebenso wie im "echten Leben" kann man auch das Wenn-Dann -Programmier-Konstrukt erweitern.

- Wenn xyz Dann macheDas
- Ansonsten Wenn abc Dann macheJenes
- Ansonsten Wenn def Dann machedochnochwasanderes
- Ansonsten MacheEinfachIrgendwas

Mit solch einem Konstrukt können wir nun unserer Temperatur-Abfrage erweitern um eine zusätzliche Abfrage grösser 25° C

Und die Farben müssen wir natürlich auch noch anpassen.





Erweiterung in der Programmier-Oberfläche

Um das Wenn-Dann - Konstrukt in der Programmier-Oberfläche zu erweitern, muss im "Wenn-Dann-Puzzle-Stück" das Zahnrädchen benutzt werden. Das öffnet die Tool (= Werkzeug)-Box des Wenn-Dann-Puzzleteils.



Figure 2: ToolBox





Erweiterung in der Programmier-Oberfläche

Leider merkt man bei diesen Spezialitäten, dass die Programmier-Oberfläche noch nicht an allen Stellen vom Englischen ins Deutsche übersetzt wurde, dann hier kommen plötzlich:

- if anstatt wenn
- else if anstatt sonst wenn
- else anstatt sonst





Die Benutzung ist hier auch etwas gewöhnungs-bedürftig:

- Um unser "Wenn-Dann"-Konstrukt um ein zusätzliches sonst wenn zu erweitern zieht man das else if oben in der Toolbox von der linken Hälfte auf die rechte Hälfte rüber, zwischen das if und das else.
- Dies führt unten zu Erweiterung der Wenn-Dann-Abfrage um eine Ansonsten Wenn - Konstruktion.
- Mann kann auch durchaus noch mehrere dieser else if einbauen, wenn man noch mehr Fälle unterscheiden will.
- Für unsere Zwecke reicht allerdings dieses eine.





Erweiterung in der Programmier-Oberfläche



Figure 4: Toolbox Miniatur





Einbau der zusätzlichen Abfragen

Nun können wir also in die zusätzlichen Abfragen unsere weiteren Überprüfungen auf Temperatur > 25 einklicken (am Besten die Überprüfung per rechter Maustaste von oben kopieren) und die LED-Farben-Setzen befehle einklicken und die Farben entsprechend ändern.





Figure 5: Neues Programm Elself



- Es geht nicht!
- Wir bekommen kein rot zu sehen!
- Was ist falsch?

Dazu können wir mal versuchen, die Temperatur auf $>26^\circ C$, also z.B. 30°C einzustellen und dann das Programm anschauen / beobachten.

Dazu eignet sich die Schnecke.

Die lässt das Programm im Simulator im Schneckentempo ablaufen und zeigt jeweils durch Hervorheben an, welcher Schritt gerade ausrchgeführt wird.





Ein Bug (ein Fehler)!



Figure 6: Bugsuche Schnecke

Das ist schonmal eine grosse Hilfe und könnte uns bei der Fehlersuche unter die Arme greifen.



Calliope-Kurs (Lehrer Herrengasse) 09_04_TemperaturAmpelBesse

Was passiert?

Auch eine Temperatur von z.B. 30°C, die ja als rot angezeigt werden soll, geht durch das ganze Wenn-Dann-Konstrukt durch. Wenn irgendeine Bedingung erfüllt ist, dann wird die zugehörige Aktion durchgeführt und dann das Konstrukt verlassen.

- Als erstes wird die gemessene aktuelle Temperatur von 30°C überprüft, ob sie grösser ist als 21 °C.
- 30°C IST grösser als 21°C
- Der Vergleich liefert das Ergebnis WAHR
- Also wird die zueghörige Aktion durchgeführt: Setzen der Farbe auf grün
- Das Sonst Wenn wird gar nicht erreicht und darum dann auch die Überprüfung auf > 25°C erst gar nicht durchgeführt!



Nachdem wir diesen Fehler gefunden haben, müssen wir unser **"Wenn-Dann"** - Konstrukt umbauen:

- als erstes Vergleich auf $> 25 \degree C => ROT$
- als zweites Vergleich auf > 21 $^\circ C =>$ GRÜN
- ansonsten $=> \mathsf{BLAU}$

Vor dem Umbau spielen wir das hier einmal durch :





gemessener Wert : 30

- als erstes Vergleich auf > 25 °C : WAHR => ROT und Ende
- Ergebnis : ROT





gemessener Wert : 24

- als erstes Vergleich auf > 25 °C : FALSCH => Weiter
- als zweites Vergleich auf > 21 °C : WAHR => GRÜN und Ende
- Ergebnis : **GRÜN**





gemessener Wert : 19

- als erstes Vergleich auf > 25 °C : FALSCH => Weiter
- als zweites Vergleich auf > 21 °C : FALSCH => Weiter
- ansonsten => BLAU
- Ergebnis : **BLAU**





Nun ziehen wir also unsere Vergleichs-Puzzle-Teile und unsere RGB-LED-Farben-Setz-Puzzle-Teile raus:



Figure 7: If Else Frei Geraeumt





Calliope-Kurs (Lehrer Herrengasse) 09_04_TemperaturAmpelBesser

Neu zusammensetzen

und setzen es wie angedacht wieder zusammen.



Figure 8: Neue Struktur Und Geht

Wenn wir nun die Temperatur mit der Maus im Simulator ändern, dann sehen

🙀 dass die Farb-Anzeige unsere LED wir gewünscht funktioniert.

Calliope-Kurs (Lehrer Herrengasse) 09_04_TemperaturAmpelBesser



Jetzt ist der Programm-Code eigentlich gut genug, um eine echte Messung in unserem echten Calliope durchzuführen.

Wir laden das Programm dazu auf den Calliope





JavaScript-Code

```
Java-Script-Code
let AktuelleTemperatur = 0
basic.forever(() => {
    AktuelleTemperatur = input.temperature()
    basic.showNumber(AktuelleTemperatur)
    basic.pause(500)
    basic.showLeds(`
        # . . # #
        . . # . .
        . . # . .
        . . # . .
        . . . # #
        -)
    basic.pause(500)
    basic.clearScreen()
    basic.pause(500)
    if (AktuelleTemperatur > 25) {
        basic.setLedColor(Colors.Red)
    } else if (AktuelleTemperatur > 21) {
    Calliopbásic Leset Ledcoror (Colors Red) AmpelBesser
```



Für alle Texte und Bilder auf dieser Seite gilt:

- Autor: Jörg Künstner
- Lizenz: CC BY-SA 4.0



